

Inhaltsverzeichnis

Ursprung des Namens Hermannsdorf bei Elterlein	3
---	----------

[<<< vorherige Sage](#) | **[IX. Ortssagen](#)** | [nächste Sage >>>](#)

Ursprung des Namens Hermannsdorf bei Elterlein

Richter, Chronica von Annaberg, II, 1748, S. 31

Es soll in Hermannsdorf ehemals einer von Adel gewohnt haben, Hermann genannt, von dem habe das Dorf seinen Namen bekommen. Dessen drei hinterlassene Söhne aber, als Simon, Walther und Konrad, hätten die drei nahgelegenen Dörfer Sehma, Walthersdorf und Konradsdorf angebaut und bewohnt.

Um Hermannsdorf hat auch früher ein großer Buchenwald gestanden, also, dass die Annaberg'schen Bergleute, die solches Holz oft geholt, die Hermannsdorfer nur die „Hainbuchner Bauern“ geheißen.

Quelle:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), v0

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge529&rev=1712233724>

Last update: **2025/01/30 11:07**

